

Liebe Freunde / Mitstreiter für Vernunft, wissenschaftliche Fakten, Freiheit, Demokratie, liebe weitere Interessierte,

werte Parlamentarier / Politiker, Presse (in BCC) ... auch zu Ihrer Info,

anbei weitergeleitet der EIKE Newsletter vom 12.06.23, ergänzt um ein Video, das belegt, dass es sehr wohl diverse anerkannte Wissenschaftler gibt, u.a. Prof. Björn Lomborg, Prof. Richard Tol, Prof. Henrik Svensmark ... die den angeblich 97% (eine glatte Lüge) zum menschengemachten Klimawandel durch CO₂ widersprechen - mit Fakten statt Ideologien mit gefälschten Zahlen. Nigel Calder (Wissenschaftsjournalist, ehemals Herausgeber des [New Scientist](#) ...): "Der IPCC ist eine politische, keine wissenschaftliche Institution, die den (exklusiven) Auftrag hat den menschengemachten Klimawandel zu aufzuzeigen":

<https://odysee.com/@camaeleon:a/Die-abgew%C3%BCrgte-Diskussion-um-den-Klimawandel:37min31>

ARD extra Reportage "Klimaschwindel" - Die abgewürgte Diskussion um den Klimawandel - Die ARD extra Reportage "Klimaschwindel" stellt klar, dass das ganze Gerede über den Klimawandel ein SOZIALISTISCHES Machtprojekt ist. Die Reportage wurde am 22. Mai 2007 in der ARD ausgestrahlt. Kritische Berichterstattung war damals offenbar noch tolerabel. Jetzt gilt: "Es gibt keine Zensur! Es gibt nur eine gültige Meinung! Die der Grünen"

Ich habe bei den für mich besonders interessanten EIKE Beiträgen jeweils einen Kurztextrahiert, teilweise auch kommentiert (in blau) und den Zeitungsartikel „300 Milliarden Euro für nichts“ eingefügt in diese email - s.u. Danke an Prof. Döhler und ohne-co2-kein-leben@vodafone.de

Ein jeder lese / höre und denke selbst und bilde sich seine eigene Meinung ...

MfG

Dr. Martin Lindner

1. Vorsitzender der Bürger für Technik e.V.

<https://buenger-fuer-technik.de>

https://buenger-fuer-technik.de/wp-content/uploads/2022/12/BfTFlyer_V1.3_1122.pdf

und wer uns beitreten / unterstützen möchte

https://buenger-fuer-technik.de/wp-content/uploads/2022/10/AufnahmeantragBfT2.3_291022ohneIBAN.pdf

[AufnahmeantragBfT2.3_291022ohneIBAN.pdf](https://buenger-fuer-technik.de/wp-content/uploads/2022/10/AufnahmeantragBfT2.3_291022ohneIBAN.pdf)

IBAN DE75 4266 1008 0905 8882 05

DIE MEINUNG DER LESER

300 Milliarden Euro für nichts

Zu verschiedenen Berichten über die Pläne von Wirtschaftsminister Habeck für das neue Heizungsgesetz.

Professor Jörgen Steffensen von der Universität Kopenhagen hat mit seinen Eiskernbohrungen des „NordGRIP“-Projektes wissenschaftlich belegt, wie wir belogen werden. Er hat die Temperaturschwankungen der letzten 120 000 Jahre untersucht. Die Welt befindet sich seit Jahrtausenden in einem ständigen natürlichen Wechsel zwischen Kalt- und Wärmezeiten, wobei es vor 2000 bis 4000 Jahren um 2,5 bis 6 Grad wärmer war als heute. Bewiesen ist auch, dass der

CO₂-Gehalt mit der Erwärmung zunimmt. Der kälteste Punkt der letzten 10 000 Jahre ist das Jahr 1875. Ab da steigen die Temperatur und das CO₂ auf natürliche Weise wieder an und geht in die nächste Wärmezeit über. Jetzt raten Sie mal, ab welchem Startpunkt unsere sogenannte „Klimakrise“ errechnet wird? 1875.

Herr Habeck verkauft diesen natürlichen Vorgang als menschengemachte Klimakrise und will uns nun mit dem Heizungsgesetz vorschreiben, wie zu heizen ist. Natürlich wird der breiten Öffentlichkeit verschwiegen, wieviel CO₂ denn damit eingespart wird. Erst auf Anfrage der „bösen“ AfD musste das Wirtschaftsministerium nun eingestehen, dass erst ab 2030 eine Einsparung von lediglich 1,4 Prozent der deutschen Emissionen erfolgen würde. Bezüglich der Welttemissio-

nen wäre dies ein nicht mehr messbarer Anteil von 0,00025.

Für den Einbau von sechs Millionen Wärmepumpen bis 2030, bei mittleren Gesamtkosten von 50 000 Euro, ergibt sich die gewaltige Summe von 300 Milliarden Euro, die die Menschen für diese „Luftnummer“ aufbringen sollen. Dies ist etwa 10 Prozent unserer gesamten jährlichen Wirtschaftsleistung. Für was? Für nichts. Die Frage muss lauten, für wen? Antwort – folge den Verflechtungen der Vetterwirtschaft und des globalen Geldes, und dir werden die Augen aufgehen.

Helmut Seifert
Eichenzell

leserbriefe
@fuldaerzeitung.de

ps Wir, die Bürger für Technik sind keiner politischen Partei zugehörig, vertreten aber mit klarer Kante wissenschaftlich basierte Fakten und Meinungen und werden nicht schweigend / tatenlos zusehen, wie

unser Land mit nicht evidenz-basierten Ideologien an die Wand gefahren wird. Dennoch sind bei uns auch abweichende Meinungen zulässig, die wir ggf. veröffentlichen, auch persönliche politische Meinungen, jedoch keine Fakten-ferne Ideologien / Propaganda. Es wird keine Weltklimakatastrophe geben - das ist perfide Lügen-Propaganda und CO2 ist nicht schädlich, sondern essentiell für das Leben der Pflanzen und damit für alles Leben auf der Erde. Alleine mit Sonne und Wind kann keine moderne Volkswirtschaft zuverlässig mit Strom versorgt werden. Noch ist es nicht zu spät, wir können die Deutschland-Kaputtmacher noch stoppen ...

EIKE Newsletter vom 12.06.23 - Kurztex te extrahiert, teilweise auch kommentiert (in blau)
<https://eike-klima-energie.eu/2023/06/11/der-neue-stillstand-spuert-den-einfluss-des-kommenden-el-nino/>

Der neue Stillstand spürt den Einfluss des kommenden El Niño

Gepostet von [Chris Frey](#) | Jun 11, 2023 | [Klima](#)

... Szenario B sagte beispielsweise voraus, dass die jährlichen Emissionen von 1990 bis 2025 nicht zunehmen würden, obwohl sie seit 1990 tatsächlich um mehr als 50 % gestiegen sind. Szenario A ist also das Szenario, nach dem wir die Vorhersagen des IPCC beurteilen müssen, und wir halten sie für stark übertrieben. Denn die Erwärmungsrate seit 1990 betrug nur 0,137 K/Dekade, was zeigt, dass die ursprüngliche Bandbreite der IPCC-Vorhersagen 220 % [150 %, 370 %] der beobachteten Realität beträgt ... Das Realitometer zeigt weiterhin das Ausmaß der Übertreibung von Prognosen gegenüber der nüchternen Realität ...

UK hat derzeit mit die höchsten Strompreise der Welt – etwa achtmal so hoch wie in Indien und China. Kein Wunder also, dass die ausländischen Direktinvestitionen in Großbritannien, die zu Margaret Thatchers Zeiten alle ausländischen Investitionen in die gesamte europäische Tyrannei übertrafen, zusammengebrochen sind.

Die Vereinigten Staaten haben ihre „Klimaziele“ weitgehend erreicht, indem sie die Kohleverstromung durch Fracking-Gas ersetzt haben, das nur halb so viel CO₂ ausstößt wie Kohle, aber etwa doppelt so viel kostet.

Bloomberg, der Sponsor der Grafik, hat sich mürrisch der offiziellen Darstellung des Klimawandels verschrieben. Die Grafik zeigt, dass die Mitarbeiter von Bloomberg weder über die wissenschaftliche Kompetenz noch über die politische Unabhängigkeit verfügen, um Fragen wie das Klimaproblem leidenschaftslos anzugehen.

... da die akademische Freiheit in den Indoktrinationszentren des Komsomol, die einst unsere alten Universitäten waren, nicht mehr gilt und er aufgrund der Nennung seines Namens brutal bestraft werden würde ...

Unterm Strich: Wenn wir die gesamte Land- und Seefläche von UK mit Windrädern ausstatten würden – Technik aus dem 14. Jahrhundert, die ein Nicht-Problem des 21. Jahrhunderts nicht teuer lösen kann – könnten sie theoretisch unseren gesamten Strombedarf decken. Nur, dass sie das nicht tun würden. Drei Viertel der Zeit würden sie nur wenig oder gar keinen Strom erzeugen. In dem anderen Viertel der Zeit würden sie viermal so viel Strom produzieren wie Großbritannien braucht. Die Verschwendung wäre ungeheuerlich. Natürlich könnte man die Fläche zwischen den Windrädern mit statischen Batterien auslegen, aber dann wären die Stromkosten im Vereinigten Königreich, die ohnehin schon zu den höchsten der Welt gehören, zehnmal so hoch wie jetzt.

Dummerweise ist die Regierung hier in Somerset gerade dabei, Tata Steel mit einer halben Milliarde Pfund von unserem Geld zu bestechen, damit sie eine riesige Batteriefabrik für Elektrobuggys bauen können. Der Grund für die Bestechung: Tata Steel sagt, dass sie es sich nicht leisten können, nach Großbritannien zu kommen, wenn sie nicht Subventionen erhalten, um die Differenz zwischen den hier und fast überall sonst anfallenden Stromkosten zu bezahlen. Und das, bevor man die Tatsache berücksichtigt, dass selbst global Nut-Zero-Strom bis 2050 (der ohnehin nicht kommen wird, weil China, Russland, Indien und Pakistan immer mehr Kohlekraftwerke bauen) die globale Temperatur nur um 0,1 Grad senken würde, was mindestens eine Billiarde Dollar [quadrillion] kosten würde.

Der Professor kommt zu dem Schluss, dass selbst eine 10-prozentige Abdeckung durch Vögel und Bienen sowie Fledermäuse zerschmetternde Windmühlen untragbar wäre. Er schreibt:

„Die einzige Lösung ist 100% Kernkraft. Sie ist so offensichtlich, dass ich nicht glauben kann, dass ein halbwegs intelligenter Mensch sie nicht verstehen kann. Ich kann auch nicht verstehen, warum irgendjemand glaubt, dass Kernkraft gefährlich ist, wenn die Beweise für das Gegenteil sprechen.

Das Problem ist, dass wir uns in einer Post-Wahrheits-Gesellschaft befinden, in der die wissenschaftliche Methode im Sterben liegt und Regierung und Wissenschaft zu einer fließenden, rollenden Welle korrupter Dummheit verschmelzen. Die Industrie für erneuerbare Energien verdient so viel Geld mit grotesken Subventionen und mit dem Handel von Emissionsgutschriften durch einige Mitglieder des Weltwirtschaftsforums, dass wir einen harten Kampf führen müssen.

Es gibt Anzeichen dafür, dass die Regierung beginnt, die Absurdität von Netto-Null zu erkennen, aber niemand, von den pseudowissenschaftlichen Klimaalarmisten bis zu den Politikern, will sein Gesicht verlieren, indem er öffentlich zugibt, dass der ganze Klimaschwindel ein Kartenhaus ist.“

Amen zu all dem.

Link: <https://wattsupwiththat.com/2023/06/03/the-new-pause-feels-the-influence-of-the-coming-el-nino/>

Übersetzt von [Christian Freuer](#) für das EIKE

xxx

<https://eike-klima-energie.eu/2023/06/11/anja-reschkes-kampf-ums-klima/> 11min39 interessant, wenn man die Lügen-Propaganda kaum erträglich überheblich im Stile des schwarzen Kanals von ARD Anja Reschke vorgetragen, erträgt - die eingestreuten Kommentare von EIKE & Co., die das Ganze mit wissenschaftlichen Fakten gerade rücken, verschaffen Linderung.

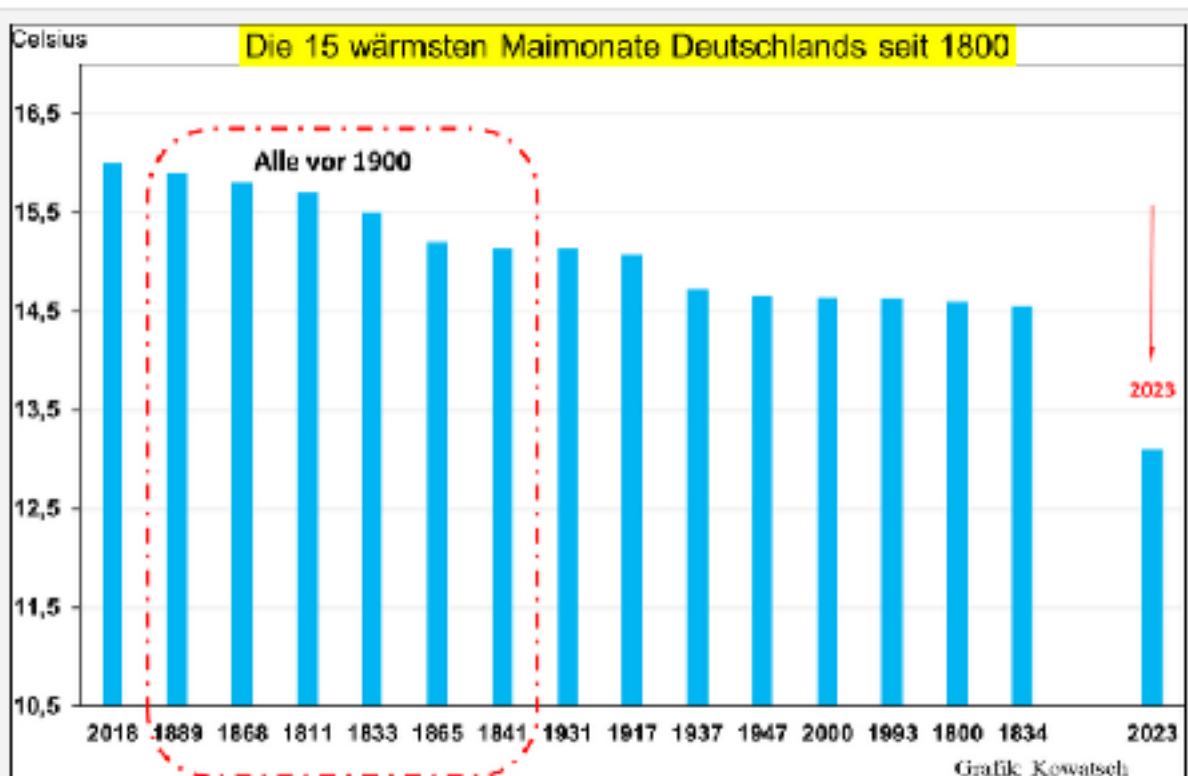
xxx

<https://eike-klima-energie.eu/2023/06/11/kohlendioxid-hat-keinen-einfluss-auf-die-maitemperaturen-die-15-waermsten-maimonate-deutschlands-in-form-einer-tabelle/>

Kohlendioxid hat keinen Einfluss auf die Maitemperaturen. Die 15 wärmsten Maimonate Deutschlands in Form einer Tabelle

Gepostet von [Chris Frey](#) | Jun 11, 2023 | [Klima](#) | [61](#) | Von **Josef Kowatsch**

In der Grafik 1 sind die wärmsten Maimonate in Form einer Tabelle aufgelistet. Man achte auf die Jahreszahlen der warmen Maimonate. Seit 1958, dem Beginn der steigenden CO₂-Konzentrationsmessungen waren nur 3 Maimonate dabei



Grafik 1: Unser Dichter Johann Wolfgang Goethe lebte noch zu den Zeiten des verwirrenen Maimonats (1811) in Deutschland. Der Mai 2023 ist kleinerwegs an 16ten Stelle, mit selbch eher stühlen 13,1°C. Erwunde auf diesen Mai Bundesligastabe in nur im Vergleich zu den 15 wärmsten eingezelchnet. Im Grunde gehört er zu den Absteigern. Ein Ausreißer aus der Neuzeit, der sonnenschliche Mai 2018 führt die Deutschland-Tabelle an.

Der diesjährige Mai liegt im Mittelfeld. Der Deutsche Wetterdienst beginnt seine Temperaturzeitreihen im Jahre 1881. Wir haben schon des öfteren darauf hingewiesen, dass dieses Startjahr in einer Kälte-depression lag, die bis 1900 anhielt. Diese Aussage trifft auch auf den Monat Mai zu. Von einem Kältetal aus betrachtet geht es immer nach oben.

...

Ergebnis 1: Zwischen dem CO₂-Anstieg bei Grafik 2 und den Maitemperaturen der deutschen Wetterstationen gibt es überhaupt keinen Zusammenhang.

2) Das Treibhausgas Kohlendioxid wirkt im Monat Mai überhaupt nicht erwärmend, sondern eher abkühlend, vor allem nachts.

3) Kohlendioxid ist kein Klimakiller, sondern ein notwendiger Bestandteil der Schöpfung. Ohne CO₂ wäre die Erde leblos wie der Mond.

Der richtige wissenschaftliche Denk- und Erkenntnisansatz kann nur sein, CO₂ wirkt überhaupt nicht erwärmend. Andere Klimafaktoren bestimmen diesen unterschiedlichen Tag/Nacht Verlauf der Maitemperaturen.

Damit ist bewiesen:

Der von der Klimapanikkirche verbreitete CO₂ Treibhauserwärmungsglaube ist eine Irrlehre. Es handelt sich um ein Geschäftsmodell, das unser Geld will. Begriffe wie Treibhaus, Klimakiller und Erderwärmung sind erfundene Begriffe einer Werbebranche, um die Deutschen zu ängstigen, um sie gefügig zu machen, damit sie ohne Aufbegehren bereit sind für eine CO₂-Ablaßhandelssteuer.

Dem muss die deutsche Bevölkerung entschieden entgegentreten, schon weil unsere Demokratie in Gefahr ist. CO₂ ist ein lebensnotwendiges Gas, der Schöpfer hat das irdische Leben auf dem Element Kohlenstoff aufgebaut. Wer Kohlendioxid einschränken will, der handelt sündhaft gegen die Schöpfung des Lebens auf diesem Planeten.

Vorschlag: Wer weiterhin an einem Klimakiller Kohlendioxid entgegen dieser erdrückenden Gegenbeweise glaubt, für solche Menschen möge die neue Regierung eine CO₂-Freiwilligensteuer einführen, damit Angstgläubige ihr Gewissen beruhigen können. Und die über 300 von unseren Steuergeldern Beschäftigten beim PIK Potsdam sollten mit gutem Beispiel vorangehen und ihre jährliche Höhe der freiwilligen Klimasteuer veröffentlichen.

Wir wollen schließlich sehen, was den CO₂-Klimapanikpredigern ihre Klimarettung wert ist.

Für uns andere gilt: Klimaschutz ist Quatsch, weil nicht möglich. Wichtig bleiben Natur- und Umweltschutz.

Josef Kowatsch, Naturbeobachter und unabhängiger, weil unbezahlter Klimaforscher.

xxx

<https://eike-klima-energie.eu/2023/06/11/woher-kommt-der-strom-130e-mwh-bonus/>

Woher kommt der Strom? 130€/MWh Bonus

Gepostet von [AR Göhring](#) | Jun 11, 2023 | [Energie](#) | [8](#) |

21. Analysewoche

von Rüdiger Stobbe

Das lange Pfingstwochenende brachte am Sonntag (und Montag/Analyse nächste Woche) wieder einen knackigen Negativ-Strompreis mit sich. 129,90/130,00€/MWh musste den Abnehmern des überschüssigen deutschen Stroms um 13:00 und 14:00 Uhr mitgegeben werden. Denn selbstverständlich war am Pfingstsonntag der Bedarf niedrig. Zum Entsetzen der PV-Stromerzeuger war es auch noch ein Bilderbuchtag mit ganz viel Sonne. Und weil die konventionellen Stromerzeuger die [Systemdienstleitung](#) „Netzstabilität“ erbringen mussten, kam es zu einer Überproduktion, die den Strompreis in den Keller drückte. So haben sich das unsere Freunde der Energiewende bestimmt nicht vorgestellt. Sie sagen zwar, dass der Strompreis umso mehr sinkt, desto mehr regenerativer Strom erzeugt wird. Aber draufzahlen, das wollen sie bestimmt nicht. Brauchen sie auch nicht. Sie bekommen den per EEG vereinbarten Strompreis vergütet. Wenn nicht die [4-Stundenregel greift](#). Nur der Stromkunde, dem nutzt das alles nicht viel. Er bezahlt die Gesamtrechnung.

Wen es interessiert, weshalb die großen Generatoren der fossilen Gas- und Kohlekraftwerke zur Netzfrequenzstabilisierung, und damit zur Strom-Versorgungssicherheit Deutschlands notwendig sind, der höre sich das Feature „Strom“ von [Holger Douglas](#) an. Sie finden es [hier](#) als zweiten Punkt unter der Überschrift „Meilenstein“.

Daß Deutschland Strom aus dem benachbarten Ausland in erheblichen Mengen importiert, hat Methode. Unsere Nachbarn wissen das und stellen genügend Strom zum richtigen Zeitpunkt her. Sie wissen, daß Deutschland den Strom abnehmen wird. Das Preisniveau wird dadurch angehoben und alle sind zufrieden. Denn selbstverständlich erhalten die deutschen Stromerzeuger den gleichen Preis, der unseren Nachbarn vergütet wird. Die schauen selbstverständlich auch den Wetterbericht. Sie wussten, dass beispielsweise der Sonntag ein sehr sonnenreicher Tag werden wird. Über die Mittagsspitze nehmen sie den geschenkten Strom – teilweise zuzüglich Bonus bis zu 130 €/MWh – mit. Wenn Deutschland nach Sonnenuntergang wieder Strom benötigt, wird Strom nach Deutschland exportiert. Zu entsprechenden Preisen. Dieses Geschäftsmodell funktioniert allerdings nur, wenn unsere Nachbarn ihre eigene Stromerzeugung nicht komplett selbst benötigen. Das ist im Sommer der Fall.

Im Winter, wenn es kalt und lange dunkel ist, benötigen auch unsere Nachbarn ihren Strom. Dann können sie nicht – wie aktuell – das immerhin noch größte Industrieland Europas mitversorgen. Zwar bekommen wir, die Bürger, immer wieder mit blumigen Worten erzählt, dass die Energieversorgung gesichert und „alles durchgerechnet“ sei. Wenn es aber tatsächlich mal knapp wird, wenn es zu – im besten Fall – gewollten Stromabschaltungen kommt, dann wird die Überraschung groß sein, dass der Strom rationiert wird. Was ohnehin der grüne Plan seit geraumer Zeit ist: Weg von der nachfrageorientierten hin zur angebotsorientierten Stromversorgung. Was besonders dann zum Bumerang wird, wenn die strombetriebene Wärmepumpe im kalten Winter an langen dunklen Tagen nicht heizen kann, weil einfach nicht genügend Strom da ist. Da lobe ich mir die Norweger, die neben der Wärmepumpe immer noch einen Kamin oder Holzofen in petto haben, der an richtig kalten Tagen die zu schwache Leistung der Wärmepumpe (Wo keine Wärme, gibt es nichts zu pumpen!) aufpeppt, so daß es gemütlich wird. Glücklich die Menschen in Deutschland, die ähnliches besitzen. ...

xxx

<https://eike-klima-energie.eu/2023/06/09/energiewende-wirkt-deutschland-importiert-immer-mehr-kohle-aus-kolumbien/> (ganzer Text) von AR Göhring

Energiewende wirkt: Deutschland importiert immer mehr Kohle aus Kolumbien

Gepostet von [AR Göhring](#) | Jun 09, 2023 | [Energie](#) | [20](#) |



Kohle: Von wegen Auslaufmodell – ohne sie geht fast gar nichts - nicht nur in Asien! Bild: Petra Dirscherl / pixelio.de

Nach Abschaltung der eigenen Kernkraftwerke importiert das Land der Ampel-Regierung, Deutschland, immer mehr Kernkraftstrom aus Frankreich. Und jetzt auch noch Kohle aus Kolumbien – und schadet dort der Umwelt .

Nichts Neues unter der Sonne – grüne Politik folgt schon lange dem Prinzip „Deutschland sauber halten – dafür noch mehr Schmutz woanders“. Einschränkung: Industrieanlagen in deutschen Wäldern (Windparks). Und: „dabei kräftig Geld verdienen“.

Der Steinkohleimport aus Südamerika hat sich gergenüber 2022 verdoppelt. Das meiste kommt aus der berühmten Riesenmine El Cerrejón – bei Anwohnern „Monster“ genannt. Die Mine gehört dem Schweizer Konzern Glencore, der gerade prächtige Geschäfte macht. [El Cerrejón ist eine echte Umweltschweineerei – die Deutsche Welle dazu:](#)

„Dafür verantwortlich ist der Wassermangel, weil Flüsse und Bäche kontaminiert oder ausgetrocknet sind. Und der Mangel an Lebensmitteln, weil dort, wo die indigenen Gemeinden ihr Gemüse angebaut haben, jetzt [Kohle gefördert](#) wird. Die Kinder, die überleben, haben Hautausschlag und Atemwegserkrankungen wegen der Feinstaubbelastung, all das haben wird auch vor Gericht nachgewiesen“

Egal, geht halt nicht anders, würden Habeck oder Graichen sagen. Man kann davon ausgehen, daß grüne Politiker nicht unbedingt die Naturzerstörung andernorts fördern wollen. Aber sie sind derart inkompetent und realitätsfern, daß es stets passiert, wen sie hierzulande ahnungslos weitreichende Entscheidungen treffen. Dabei haben gerade grüne Politiker – fast von Anfang an – entweder ganz offiziell keimne Ausbildung, oder nur eine formale, die in der Wirklichkeit wenig bis keinen Nutzen besitzt. Die bekanntesten Beispiele (die grünen „Spitzen-Politiker - Baerbock, Lang, Nouripour, Roth ...)

xxx

<https://eike-klima-energie.eu/2023/06/08/nicht-totzukriegen-der-hockeyschlaeger-von-michael-e-mann-neulich-in-der-ard-exhumiert/> - [man lese selbst, schau die Abb. und bilde sich damit eigene Meinung](#)

xxx

<https://eike-klima-energie.eu/2023/06/08/die-wahren-kosten-von-energie/> - [man lese selbst, schau die Abb. und bilde sich damit eigene Meinung](#)

xxx

<https://eike-klima-energie.eu/2023/06/08/das-klima-und-die-pandemie/> „... Wir sind stolz darauf, mit dem „Hub“ eine Partnerschaft einzugehen, um den Fokus auf die Verhinderung von Pandemien, die durch den Klimawandel ausgelöst werden, zu stärken.“ Dr. Rajiv Shah, Präsident der *Rockefeller Foundation* ...

[... alles Verschwörungstheorien oder gar -mythen, wenn einer behauptet, es gäbe da eine Clique von reichen Profiteuren, die "Corona", "Klimawandel", Ukaine-Krieg ... zur Ihrem Profit instrumentalisieren.](#)

Dazu im Anhang, Buchbeschreibung: Norbert Patzner - Das Ende der liberalen Demokratie?

Die Feinde der Freiheit haben die Klimakrise entdeckt ... In einer peniblen Dokumentation weist der Autor nach, dass die seit mehreren Jahrzehnten betriebene „Klimaschutzpolitik“ keine Grundlage hat.

Die Öffentlichkeit ist in die Irre geführt worden. Was steckt dahinter?

Die Nutzung fossiler Energieträger hat keinen signifikanten Einfluss auf das Weltklima

Klimaschwankungen haben andere Ursachen

Eine Diskussion darüber ist praktisch verboten. Wer dem Mainstream nicht folgt, wird gebrandmarkt als: „Klimaleugner“, „rechtsradikal“, „Anti-Windkraft-Taliban“ und er wird gesellschaftlich ausgegrenzt - das sollte zu denken geben.

Die Erkenntnisse der internationalen Wissenschaft werden totgeschwiegen.

Das ist natürlich keine leichte Kost!

Wie konnte das geschehen? Der Autor gibt Antworten und regt zum Nachdenken an.

-----Original-Nachricht-----

Betreff: Neues von EIKE - Wöchentlicher Montags Newsletter

Datum: 2023-06-12T08:03:21+0200

Von: "EIKE Klima & Energie" <newsletter@eike.tech>

...